

Zukunft beim Zoll: 32 neue Auszubildende starten in Saarbrücken

Erfahren Sie, wie 32 Berufseinsteiger beim Hauptzollamt Saarbrücken ihre Karriere beim ZOLL starten – jetzt bewerben!

Saarbrücken – Eine neue Generation von Zöllnerinnen und Zöllnern startet in ihre Ausbildung

Am 1. September beginnt für über 1.700 junge Menschen ein aufregender neuer Lebensabschnitt: Sie starten ihre Ausbildung im mittleren Dienst oder ihr Studium im gehobenen Dienst beim ZOLL. Besonders bemerkenswert dabei ist, dass 32 der neuen Auszubildenden beim Hauptzollamt in Saarbrücken ihren Weg beginnen.

Bei einer feierlichen Veranstaltung zur Begrüßung der Berufseinsteiger äußerte Anja Ball, die Leiterin des Hauptzollamts Saarbrücken: „Wir freuen uns auf Sie! Für die erfahrenen Kolleginnen und Kollegen werden Sie eine Bereicherung sein.“ Diese positiven Worte spiegeln die große Erwartung wider, die mit den frischen Talenten verbunden ist. Die neuen Zöllnerinnen und Zöllner werden in den kommenden Jahren nicht nur praktische Erfahrungen sammeln, sondern auch ihre theoretischen Kenntnisse vertiefen.

Ausbildungsstruktur und -perspektiven

Im mittleren Dienst absolvieren die Berufseinsteiger eine umfassende zweijährige Ausbildung, während das duale Studium für den gehobenen Dienst eine Dauer von drei Jahren hat und

mit einem Bachelor abschließt. Die theoretischen Teile des Studiums werden an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung in Münster vermittelt, während die Ausbildung im mittleren Dienst an verschiedenen zolleigenen Bildungszentren in Deutschland stattfindet. Hierbei stehen Leipzig, Rostock, Plessow, Sigmaringen und der neue Standort in Erfurt zur Auswahl.

Die Praktika finden an unterschiedlichen Orten statt, unter anderem im Hauptzollamt sowie in nahegelegenen Zollbehörden und Zollfahndungsämtern. Dieses breitgefächerte Ausbildungsprogramm sorgt dafür, dass die zukünftigen Zöllnerinnen und Zöllner umfassende Einblicke in die vielfältigen Aufgabenbereiche der Zollverwaltung erhalten.

Dominik Brach, Pressesprecher des Hauptzollamts Saarbrücken, erläuterte: „Nach Abschluss ihrer Ausbildung erwarten die jungen Zöllnerinnen und Zöllner verschiedene Tätigkeiten im ZOLL.“ Die Möglichkeiten reichen hier von Steuererhebung über spezielle Einsatzgruppen bis hin zur Finanzkontrolle Schwarzarbeit und Zollfahndung. Auch im IT-Bereich gibt es bedeutende Perspektiven: Die Absolventen des Studiengangs Verwaltungsinformatik werden beispielsweise in der IT-Forensik oder in der Digitalisierung der Zollverwaltung tätig sein.

Die Integration in die großen Aufgaben des ZOLL und die Gewährleistung für Steuereinnahmen sowie den Verbraucherschutz sind zentrale Elemente der Tätigkeiten, die die neuen Zöllnerinnen und Zöllner erwarten.

Karrieremöglichkeiten und zukünftige Einstellungen

Das Hauptzollamt Saarbrücken ist bestrebt, auch in den kommenden Jahren zahlreiche Ausbildungs- und Studienplätze bereitzustellen. Für zukünftige Interessenten, die eine Karriere beim ZOLL anstreben, ergeben sich bereits jetzt spannende Perspektiven. Wer am 1. September 2025 einen Ausbildungs-

oder Studienplatz einnehmen möchte, kann sich noch bis zum 15. Oktober 2024 bewerben.

Die Schritte zur Bewerbung sind klar definiert: Informationen dazu finden sich auf den offiziellen Websites des ZOLL, sowie spezifische Hinweise zur Ausbildung und den Einstellungsvoraussetzungen. Kontaktpersonen sind bei Fragen jederzeit erreichbar – dies unterstreicht das Engagement des ZOLL, neuen Talenten eine umfassende Unterstützung auf ihrem Weg in die Verwaltung zu bieten.

Besuchen Sie www.zoll-karriere.de oder www.zoll.de für mehr Details zur Bewerbung. Bei weiteren Fragen können die Interessierten das Team Einstellung am Hauptzollamt Saarbrücken direkt kontaktieren.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de